

## Korrigenda zu

### « Lieder für Kinder aus dem Zylinder von Hans Fullin »

#### S. 22 Lauf, Redli, lauf !

**Refrain-Text:** Lauf, Redli, lauf, lauf,  
lauf, Redli, lauf!

#### S. 78 Der Näbel

**Text:** Der Nä – bel holt sich ...  
**Melodie:** A II: B A Gis A (ohne Auflösungszeichen)

**Begleitakkorde:** statt fis immer g

#### S. 106 Höhlenbärenstark

**neue Melodie**

# Der Näbel

T+M Hans Fullin

1. Der Näbel holt sich Baum für Baum und spinnt si in e graue Traum.  
2. Wo isch d Stange mit der Fahne?  
3. Do, uffs mool, druggt d Sunne dure,  
und im Näbel hilft kei Murre:  
Alles, alles muess är do  
farbig wider fürre lo!

spinnt si in e graue Traum.  
Wo isch d Stange mit der Fahne?  
und im Näbel hilft kei Murre:  
Alles, alles muess är do  
farbig wider fürre lo!

D Hüser duet är nodino  
verzaubere und verschwinde lo.

zau - be - re und ver - schwin - de lo.  
Näbel, gib si wider zrugg!

Der Näbel holt sich Baum für Baum  
und spinnt si in e graue Traum.

D Hüser duet är nodino  
verzaubere und verschwinde lo.

Wo isch d Stange mit der Fahne?  
Wo isch ächt dä Bärg jetz aane?  
D Strooss gsehsch nümm und furt isch d Brugg!  
Näbel, gib si wider zrugg!

Do, uffs mool, druggt d Sunne dure,  
und im Näbel hilft kei Murre:  
Alles, alles muess är do  
farbig wider fürre lo!

# Höhlenbärenstark

T+M Hans Fullin

The musical score consists of eight staves of music in common time, treble clef, and key signature of one flat. The chords indicated above the staves are F, B, Gm, C, F, B, F, C, C, F, B, F, G, G7, C, F, B, F, C, C, F.

Es spricht der Höh - len - o - pa zu dem Höh - len - en - kel und haut sich  
zur Be - kräf - ti - gung eins auf die Schen - kel: Jetzt schau ge -  
nau ein Stein wie die - der lässt sich spal - ten, und du wirst  
dei - nen eig - nen Faust - keil nun er - hal - - - - ten. Doch merk dir  
gut, denn es ist wich - tig für dein Le - ben, und die - se  
mei - ne Mei - nung musst du wei - ter - ge - ben: Es kön - nen  
Bä - ren sich viel hef - ti - ger als Bee - ren, als Him - und  
Hei - del - ge - gen das Ver - zeh - ren weh - - - - ren.



Töne, die durch aneinander Schlagen von Steinen oder Hölzern erzeugt werden.